



«Abklären, Beraten, Unterstützen, Behandeln»

Sportpsychiatrie

Leistungssport setzt psychische Gesundheit voraus. Spitzensportlerinnen und -sportler sind einem hohen Druck ausgesetzt, beste Ergebnisse zu erzielen und jegliche Leistungseinbußen zu verhindern. Man geht davon aus, dass jede Leistungssportlerin mindestens einmal in der Karriere den Zustand des Übertrainings und damit oft verbundene depressive Symptome mit der Gefahr der Entwicklung einer manifesten depressiven Episode erlebt. Häufig sind im Spitzensport zudem Essstörungen, Schädelhirntraumata und Abhängigkeiten verschiedener Substanzen ein Problem.

Die aktuelle Forschung zeigt, dass diese Symptome mit einer sportpsychiatrischen Begleitung gut behandelt werden können und sich allfällige Spätfolgen vermeiden lassen.

Das sportpsychiatrische Ambulatorium der Privatklinik Meiringen bietet:

- Sportspezifische Abklärung von psychischen Problemen und Erkrankungen
- Sportspezifische psychiatrische Behandlung mittels Psychotherapie sowie nicht pharmakologischen Verfahren z. B. Lichttherapie oder Magnetstimulation.
- Psychopharmakologie, mit sportspezifischer Anpassung der Medikation im Einklang mit den Dopingregulationen.
- Kooperation mit Sportpsychologen, Sportmedizinern, Trainern und anderen Berufsgruppen, welche in die Betreuung von Athleten involviert sind, sowie Eltern und Angehörige.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr.

Am Wochenende und an Feiertagen geschlossen.

Kosten

Falls eine psychiatrische Krankheit vorliegt, werden die Behandlungskosten in der Regel von der Krankenkasse übernommen.

Verantwortliche Personen

- Dr. med. univ. Christian Mikutta, Oberarzt

Privatklinik 
Meiringen

Privatklinik Meiringen
Willigen

3860 Meiringen

Telefon +41 33 972 81 11

www.privatklinik-meiringen.ch


THE SWISS
LEADING
HOSPITALS
Best in class.

01.09.2020